

Vortrag zur Hochsensibilität

EUTIN. „Hochsensibilität - Taub im Lärm der Welt?“, so heißt der thematische Schwerpunkt beim 23. Eutiner Frauenfrühstück am Samstag, 16. März, um 10 – 12.30 Uhr im Restaurant Grillzeit (ehemals Alte Straßenmeisterei), Lübecker Landstraße 55. Nach einem guten Frühstück spricht die Schriftstellerin Susanne Bienwald über Hochsensibilität. Der Takt unserer Gesellschaft wird immer schneller. Wie ergeht es in einer „lauten Welt“ den stillen Menschen? Wie fühlt sich jemand, der gern allein ist, die Dinge auf sich wirken lässt im Kontakt mit anderen, im Kontakt mit dem „Außen“?

📌 **Karten sind ab sofort in der Tourist Info Eutin erhältlich, es besteht eine begrenzte Platzanzahl, Eintritt: 10 Euro inkl. Buffet.**

Tibet-Flagge auf dem Rathaus Eutin

EUTIN. Aus Solidarität mit dem gewaltlosen Widerstand der Tibeter gegen die chinesische Besatzungspolitik wird am Sonntag, 10. März, erneut die tibetische Flagge vor dem Eutiner Rathaus wehen. An diesem Tag werden wieder Hunderte von Städten, Gemeinden und Landkreisen in Deutschland Flagge für Tibet zeigen. Die Aktion erfolgt zum 29. Mal. Tibet ist auch weiter auf internationale Solidarität angewiesen. Informationen finden Interessierte unter www.tibet-initiative.de

Brückenbau: K2 in Malente gesperrt

MALENTE. Sperrung der Sebastian-Kneipp-Straße: Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) ersetzt vom 4. März bis Ende 2024 in Malente die Brücke über die Gleisanlage im Zuge der Sebastian-Kneipp-Straße (Kreisstraße 2) durch einen Neubau. Eine Querung ist während der Arbeiten nicht möglich, bis die neue Brücke fertiggestellt ist. Eine Umleitung erfolgt über Godenbergstraße, Marktstraße und Bahnhofstraße.

Wasser: Ausstellung im Kreishaus

EUTIN. Wasser ist Leben: Das verdeutlicht die Wanderausstellung „wasserstark.sh“, die noch bis zum 24. März im Kreishaus des Kreises Ostholstein (Lübecker Straße 41, 23701 Eutin) gezeigt wird. Die Ausstellung präsentiert zehn persönliche Geschichten zu einem Hochwasserereignis. Geöffnet ist das Kreishaus Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8 bis 12.30 Uhr. Die Besichtigung ist kostenfrei.

Bauausschuss tagt zur Bahnstrecke

MALENTE. Um die Reaktivierung der Bahnstrecke Malente-Lütjenburg und Bauungspläne geht es im Bauausschuss der Gemeinde Malente am 14. März. Der Ausschuss tagt um 18 Uhr im Haus des Kurgastes an der Bahnhofstraße 4a in 23714 Malente.

Tempo 30 in der Riemannstraße

EUTIN. Ab sofort gilt Tempo 30 in der Riemannstraße im Bereich zwischen der Straße „Am Rosengarten“ und dem Kreisverkehr an der Schwimmhalle. Hier gilt jetzt auch rechts vor links beim Bleekergang, Hopfengang, an der Straße Langer Königsberg und bei der Jakob-Rehder-Straße.

Niendorf: Felix Jaehn legt am Freistand auf

Mit dem weltweit bekannten DJ steht der vierte und damit letzte Act der Strandkonzerte vom 31. Mai bis 2. Juni 2024 fest

NIENDORF. Vor sechs Jahren heizte er bereits die Menge bei der Konzertreihe Stars am Strand in der ausverkauften Arena am Timmendorfer Strand kräftig ein – jetzt kommt der weltweit bekannte DJ Felix Jaehn an die Lübecker Bucht zurück. Die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH (TSNT) gab bekannt, dass der 29-Jährige im Rahmen der Strandkonzerte am Sonnabend, 1. Juni, am Niendorfer Frestrand auflegt.

Für das Wochenende konnte die TSNT bereits den Reggae-Musiker Gentlemen, der die Konzertreihe am Freitag, 31. Mai, eröffnet, das rappende Nashorn Dikka und die Sportfreunde Stiller gewinnen. Mit Felix Jaehn, der am 1. Juni ab 20 Uhr das Publikum mit seiner elektronischen Deep-House und Pop-Musik begeistern möchte, steht nun auch der letzte Künstler für die Konzerte fest.

Der gebürtige Hamburger ist einer der meist gestreamten Künstler der Welt – auf Spotify



Felix Jaehn bei einem Konzert in Lübeck vor drei Jahren. Foto: 54°/LN-Archiv

liefen seine Songs über eine Milliarde Mal. Damit gehört er zum sogenannten „Billions Club“ des Portals. Jaehn gewann 2016 den Bambi Award für seinen internationalen Erfolg. Sein Remix von Omis „Cheerleader“ erreichte in 55 Ländern die Nummer eins in den Charts. Der Nachfolgehit „Ain’t Nobody“ war Platz eins in 36 Ländern.

Der DJ und Musikproduzent, der auf den weltweit bekanntesten Festivals wie Tomorrowland, Parookaville und Ultra Miami sowie größten Bühnen der Welt zu Hause ist, kommt für das Konzert am Strand in seine alte Heimat zurück. „Wir freuen uns, dass wir Felix Jaehn ein zweites Mal zu uns an die Ostsee holen können“, sagt Tourismusdirektor Joachim

Nitz. „Er ist einer der Top DJs weltweit und passt perfekt zu unseren Strandkonzerten am Frestrand in Niendorf“, ergänzt er.

Am 1. Juni bringt der 29-Jährige, der in der Nähe von Boltenhagen in Mecklenburg-Vorpommern aufgewachsen ist, wie schon 2018 beim ausverkauften Konzert am Timmendorfer Strand Support-DJs mit.

📌 **Der Vorverkauf für das Konzert mit Felix Jaehn startet am Freitag, 1. März, um 10 Uhr. Kosten: ab 49,25 Euro. Für die drei anderen Konzerte gibt es bereits Tickets. Gentleman-Karten (31. Mai, 20 Uhr) gibt es ab 54 Euro. Für Dikka (1. Juni, 15 Uhr) müssen Kinder mindestens 25 Euro, Erwachsene mindestens 35 Euro zahlen. Tickets für die Sportfreunde Stiller (2. Juni, 20 Uhr) kosten ab 50 Euro. Alle Tickets gibt es in den Tourist-Infos der TSNT und unter anderem in der LN-Ticketweltunter www.tickets.ln-online.de.**

Wi hebbt tohuus en Katt

Vorlesewettbewerb „Schölers leest Platt“ in Eutin / Erstmals zwei Sieger mit gleicher Punktzahl

EUTIN. In diesem Jahr wurde zum dritten Mal in Zusammenarbeit mit dem Schleswig-Holsteinischen Heimatbund einer der Landschaftsentscheid des Vorlesewettbewerbes „Schölers leest Platt 2023/2024“ in der Eutiner Landesbibliothek ausgetragen. Dabei treten die Gewinner aus den Schuljahren Fünf bis Sieben gegeneinander an.

Plattdeutsche Texte wie „De

Aadler in’n Höhnerstall“, „Wi hebbt tohuus en Katt“ und „De Slötel“ wurden den Lehrern sowie Familienangehörigen vorgelesen. Am Ende der Lesung entschied eine vierköpfige, erfahrene Jury über die Stufensieger. Den Vorsitz der Jury hatte wie bei den vorherigen Landschaftsentscheiden der Plattdeutschbeauftragte des Kreises Ostholstein, Heinrich Evers aus Neustadt.

Alle Teilnehmer nahmen mit sehr guten Leistungen am Wettbewerb teil und erhielten viel Lob von der Jury und den Sponsoren. Der Punkteabstand war so eng wie nie zuvor. Alle Leser erhielten Siegerurkunden und Geschenke. An der Preisverleihung beteiligte sich auch die Sparkasse Holstein.

Erstmals wurden in diesem Jahr zwei Sieger mit gleicher Punktzahl auf den ersten Platz

gewertet, es waren Michel Karsstedt aus Lütjenburg und Arjen Jerroen Lauer aus Seedorf, der bereits im Jahr 2022 den Landschaftsentscheid in der Gruppe der 3. und 4. Klasse in Eutin gewonnen hatte. Den zweiten Platz belegte Carla Völckers aus Heikendorf, den dritten Platz Jesse Muhs aus Stakendorf. Die Sieger treten nun bei den Regional- und Landesentscheiden an.

FeierAbendMusik in Malente

MALENTE. Handgemachte Musik von der Gitarre mit dem Singer-Songwriter Mayck aus Kiel: Am Donnerstag, 21. März, findet um 19.30 Uhr wieder die beliebte FeierAbendMusik in der Liegehalle im Kurpark in Malente statt. Mayck spielt Rock-Pop-Klassiker

der letzten Jahrzehnte. Die Gäste dürfen sich auf einen bunten Mix freuen. Dabei lädt Mayck auch immer zum Mitsingen und zum Schwofen ein. Das Konzert endet gegen 21 Uhr. Der Eintritt ist frei und für den Künstler geht während des Konzerts der Hut rum.

Neue Zeiten im Kundenzentrum

EUTIN. Ab dem 15. März ist das NAH.SH-Kundenzentrum im Eutiner Bahnhof Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr sowie Sonnabend 8 bis 13 Uhr geöffnet. Die Änderungen basieren auf Umfragen und Erfahrungswerten. Die Öffnungszeiten gelten ebenfalls

für das Fundbüro der erixx Holstein GmbH. Am 13. März bleiben NAH.SH-Kundenzentrum und Tourist-Info Eutin aufgrund einer betrieblichen Weiterbildung geschlossen. Infos: www.holsteinischeschweiz.de/poi/eutin-bahnhof.

Besuch aus China

EUTIN. Nach mehreren Jahren coronabedingten Aussetzens fand an der Beruflichen Schule Eutin nun erneut ein Austausch zwischen der Xinchang High School und dem Beruflichen Gymnasium statt: 25 Schüler sowie vier Lehrkräfte unternahmen den langen Weg, um nach einer Woche Rundreise durch Deutschland schließlich eine Woche lang bei den Tauschpartnern in Eutin Station zu machen.

Das Programm war voll: Nach dem Rundgang durch die Schule mit ihren Werkstätten und Laboren folgte die offizielle Begrüßung durch den Schulleiter Christoph Salewski und den Koordinator des Beruflichen Gymnasiums Hanjo Iwanowitsch. Der stellvertretende Schulleiter der Partnerschule Yongjiang Yu überreichte als Delegationsleiter mit besten Wünschen für das Zusammenwirken der Schulen ein meterlanges Wandbild einer chinesischen Landschaft. Sodann folgte der n Termin bei Bürgermeister Sven Radestock.



Hoher Besuch: Die deutsch-chinesische Gruppe vor dem Eutiner Rathaus.

Foto: Hanjo Iwanowitsch

Die nächsten Tage brachten Ausflüge: nach Kiel in den Landtag, wo sich bei einer Veranstaltung im Plenarsaal und Diskussion mit den Abgeordneten Nicolas Dürbrook und Peer Knöfler auch chinesische Schülerinnen ans Landtagsmikrofon trauten, sowie ans Geomar: Dr. Mark Lenz informierte über Forschung über die Folgen von Müllentsorgung in den Weltmeeren. Eine weitere Exkursion führte nach Lübeck mit einem Rundgang durch die Gänge und Gassen der Altstadt, auch dieser kundig geführt vom schu-

lischen China-Koordinator Andreas Harms, an die TH Lübeck mit einem Vortrag zur Kooperation der TH mit einer Partnerhochschule in China auf dem Gebiet der Ausbildung zu Bauingenieuren sowie ausführlichem Shopping von Andenken für die Angehörigen in China.

Zweimal besuchten die Gast-schüler auch den Unterricht an der Beruflichen Schule, der dann ausnahmsweise in allen besuchten Fächern auf Englisch durchgeführt wurde. Auch die chinesischen Lehrkräfte suchten sich

Unterrichte aus. Hinterher spielte in Gesprächen der Vergleich von Inhalten und Methodik, Selbstverständnis der Lehrkräfte und das Arbeiten mit den Schülern eine wichtige Rolle.

Oberstes Ziel war es: sich gegenseitig kennen zu lernen, dabei das Vertraute in Fremden zu finden, die Unterschiede respektieren zu können und sich dabei durchaus auch ins Herz zu schließen. Im Herbst werden die deutschen Schüler und Lehrer einen Gegenbesuch in China unternehmen.

Der „Klimathon“ läuft seit 4. März

TIMMENDORFER STRAND. Der „Klimathon“ läuft seit dem 4. März: Die 42-tägige Klimaschutzaktion soll verschiedene Methoden aufzeigen soll, um ihren CO₂-Fußabdruck über wöchentliche Challenges in Bereichen wie Wohnen, Mobilität und Ernährung zu reduzieren. Zusätzlich bietet der „Klimathon“ spannende Inhalte wie KlimaGood-News, Teamwettbewerbe und tolle Belohnungen für die gesamten Klimapunkte. Die Teilnahme ist für Bürger aus den Gemeinden natürlich kostenlos. Um mitzumachen, ganz einfach die „2zero“ App herunterladen und der Community – zum Beispiel Timmendorfer Strand – beitreten. Informationen sind auf der offiziellen Klimathon Website zu finden: 2zero.earth/tools/app.

Ratekau räumt erst am 21. April auf

RATEKAU. Putztag in Schleswig-Holstein – auch die Dorf-schaft Ratekau beteiligt sich an der Aktion. Allerdings wird erst Sonntag, 21. April, der Müll gesammelt. Treffpunkt ist um 11 Uhr der Marktplatz in Ratekau.

Frühlingserwachen in Sereetz

SEREETZ. Sonnabend, 9. März, geht es dem Winterdeck an den Kragen: Zum Frühlingsanfang soll die Ortschaft Sereetz herausgeputzt und die Osterdekoration angebracht werden. Der Dorf-vorstand ruft daher zur Dorf- und Waldreinigung auf. Alle Helfer treffen sich um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Sportplatz. Handschuhe und Müllsäcke werden gestellt, Arbeitsgerät sollte mitgebracht werden.

Krötenretter werden gesucht

TIMMENDORFER STRAND. Seit Anfang März ist der Amphibienzaun entlang der Wohlldstraße in Timmendorfer Strand aufgebaut. Bis Ende Mai werden Mitarbeiter und eine Bundesfreiwilligendienstlerin zweimal täglich den 300 Meter langen Zaun kontrollieren, um Kröten und Frösche in die Gewässer des Kur-parks zu bringen.

📌 **Wer sich ehrenamtlich an den Kontrollen des Krötenzaunes beteiligen möchte, meldet sich bei Jannes Körner unter Tel.: 04503 /807-221.**

Schnupperkurs Judo in Pönitz

SCHARBEUTZ. Im Rahmen von „Sport gegen Gewalt“ der Gemeinde Scharbeutz bietet Trainer Matthias Haß vom Ahrensböcker Judoclub ehrenamtlich noch an drei Donnerstagen (14., 21. und 28. März) jeweils von 17.30 bis 19 Uhr Judo für alle Interessierten in der Sporthalle Pönitz im Wiesenweg 99 in 23684 Pönitz zum Kennenlernen an. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Einfach vorbeikommen, mitmachen und Spaß haben.

📌 **Info: www.judo-ahrensboek.de**

Versammlung des Bosauer SV

HUTZFELD. Der Bosauer SV lädt zur seiner Jahreshauptversammlung am 27. März ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in Hutzfeld in der Gaststätte Schmidt. Neben Berichten stehen die Wahlen der 1. Vorsitzenden sowie des Schriftführers, eines Beisitzers und eines Kassenprüfers auf dem Programm.